

S a t z u n g

der Stadt E n g e n, Landkreis Konstanz
über den Bebauungsplan "Oberer Weihergrund"

Aufgrund der §§ 1,2 und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I Seite 341) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges. Bl. S. 129) hat der Gemeinderat am . . . *20. September 1965* . . . den Bebauungsplan für das Gewann "Oberer Weihergrund" als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes.

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem im Bebauungsplan (§ 2 Ziffer 3) dieser Satzung eingezeichneten Planungsgebiet.

§ 2

Bestandteil des Bebauungsplanes.

Der Bebauungsplan besteht aus:

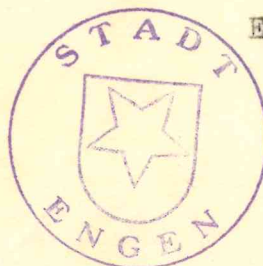
1. Übersichtsplan 1 : 5000
2. Begründung
3. Bebauungsplan
4. Bebauungsvorschriften
5. Straßenlängsschnitt
6. Straßenquerschnitte (Regelquerschnitte)
7. Straßenquerschnitte (Querprofile)
- 8.-13. Kanalisation
14. Verzeichnis der betroffenen Grundstückseigentümer

§ 3

Inkrafttreten.

Diese Satzung tritt mit ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Engen, den 20. Dezember 1965
Der Bürgermeister:



[Handwritten signature]